

**Wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)
an der Fakultät für Informatik
an der Professur für IT-Sicherheit**

**für das Forschungsprojekt LIONS im Rahmen des Zentrums für Digitalisierungs- und
Technologieforschung der Bundeswehr (DTEC.Bw)**

(Entgelt nach Entgeltgruppe 13 TVöD)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis 31. Dezember 2023 gesucht.

Die Universität der Bundeswehr München ist in der nationalen wie auch internationalen Forschungslandschaft fest verankert. Als Campusuniversität mit sehr guter Grundausstattung bietet sie beste Voraussetzungen für hochqualitative Lehre und Forschung.

Das DTEC.Bw wird als ein von beiden Universitäten der Bundeswehr (UniBw) getragenes wissenschaftliches Zentrum an der Universität der Bundeswehr München etabliert. Es verfolgt das Ziel, an den beiden UniBw Vorhaben innovativer und interdisziplinärer universitärer Spitzenforschung in den Bereichen von Digitalisierung sowie damit verbundener Schlüssel- und Zukunftstechnologien zu fördern und strategisch zu bündeln, neue Forschungsk Kooperationen der Bundeswehr mit Wissenschaft, Wirtschaft, Verwaltung und Gesellschaft zu ermöglichen und den Wissens- und Technologietransfer zu stärken.

Die Mitarbeiterin bzw. der Mitarbeiter unterstützt bei der Bearbeitung des im Rahmen von DTEC.Bw geförderten Forschungsprojektes LIONS unter der Leitung von Prof. Dr. Ulrike Lechner, Dr. Steffi Rudel und Prof. Dr. Wolfgang Hommel. Das Forschungsvorhaben LIONS beschäftigt sich mit der Gestaltung von digitalen und sicheren Informationsflüssen. Das Projekt nutzt Distributed-Ledger-Technologie um mehr Resilienz und Digitale Souveränität zu ermöglichen. In dem Forschungsprojekt LIONS werden Anwendungen von Distributed-Ledger-Technologie in einem kontinuierlichen Dialog mit der Praxis und eingebettet in einen humanwissenschaftlichen Reflexionsraum gestaltet. Im Rahmen eines Arbeitspakets von LIONS wird das Distributed-Ledger-basierte Self-sovereign Identity Management untersucht und weiterentwickelt, das einzelnen Nutzern von IT-Diensten die volle Kontrolle über die Daten ihrer digitalen Identität ermöglicht. Dabei werden Sicherheits- und Datenschutzanforderungen anhand von Prototypen für Anwendungsgebiete wie Internet-of-Things, Webanwendungen und Apps sowie eGovernment-Lösungen evaluiert.

Ihre Aufgaben:

- Mitarbeit an Entwicklung moderner Identitätsmanagementsysteme auf Basis von Self-sovereign Identity Management (SSI)
- Mitarbeit bei der Erprobung von SSI-Systemen in den Bereichen Web, Internet-of-Things (IoT) und amtlichen digitalen Identitäten (eID)
- Mitarbeit am Aufbau der zum Betrieb von DLTs notwendigen IT- und Softwareinfrastruktur
- Mitarbeit an der Analyse von IT-Sicherheit, Skalierbarkeit und Performanz von DLTs
- Mitarbeit an der Präsentation der Projektergebnisse (z. B. wissenschaftliche Konferenzen, Workshops, Zeitschriften- und Webseitenbeiträge)
- Mitarbeit an der überwiegend deutschsprachigen Lehre

Qualifikationserfordernisse:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master- oder Diplomstudium) in Informatik oder einem vergleichbaren wissenschaftlichen Hochschulstudiengang
- gute Kenntnisse von Distributed-Ledger-Technologie und IT-Sicherheit durch Studium oder berufliche Tätigkeit
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Schrift und Wort für die Zusammenarbeit in einem internationalen Umfeld

Was erwarten wir:

- engagierte Zusammenarbeit mit DLT-begeisterten Projektpartnern
- Eigeninitiative und Bereitschaft zum eigenverantwortlichen wissenschaftlichen Arbeiten
- praktische Kenntnisse in mindestens einem der Bereiche Praktische Anwendung von Distributed-Ledger-Technologien (z. B. Hyperledger Fabric/Indy/Aries, Sovrin, Ethereum), Server-Administration und Virtualisierung unter Linux sind von Vorteil

Was bieten wir:

- Gestaltungsfreiraum in der Forschung in einem erfahrenen Team mit vielen Praxiskontakten
- Nutzung einer hervorragend ausgestatteten Forschungsinfrastruktur mit internationaler Sichtbarkeit
- Möglichkeit zur Promotion sowie zur hochschuldidaktischen Weiterbildung und Zertifizierung
- eine Campusuniversität mit sehr guter Infrastruktur, eigener Kinderkrippe und vielfältigen Sportangeboten
- Eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 13 erfolgt unter der Beachtung des § 12 TVöD im Hinblick auf die tatsächlich auszuübenden Tätigkeiten und der Erfüllung der persönlichen bzw. tariflichen Anforderungen.
- Mobiles Arbeiten ist nach Absprache mit der Projektleitung eingeschränkt möglich.

Die Beschäftigung kann auf Wunsch auch in Teilzeit erfolgen. Die Universität der Bundeswehr München strebt eine Erhöhung des Anteils von Wissenschaftlerinnen und Arbeitnehmerinnen an, Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt. Personen mit Handicap werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Bescheinigungen) mit dem Betreff „**Stellenausschreibung LIONS**“ bis zum **15.03.2021** im PDF-Format per E-Mail an:

Prof. Dr. Wolfgang Hommel (wolfgang.hommel@unibw.de) und
Dr. Steffi Rudel (steffi.rudel@unibw.de)

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten für Zwecke der Bewerbung gespeichert, verarbeitet und an die am Bewerbungsverfahren beteiligten Stellen weitergeleitet werden. Nähere Informationen zum Datenschutz können Sie unter folgendem Link abrufen: [Datenschutzerklärung](#).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!